

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Ausschusses für Freizeit und Sport

am 26.06.2003

Rathaus, Raum 304 (3. Stock), Schloßplatz 6, Wiesbaden

Vorsitz :Stadtv. Karl Roßel

Anwesende Ausschussmitglieder

siehe Anlage 1

Ferner anwesend:

siehe Anlage 2

Bestandteil dieser Niederschrift sind die Drucksachenbände zu den Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung und ihrer Ausschüsse mit den in der Tagesordnung aufgeführten Sitzungsvorlagen (SV) der

Drucksachenlisten (DL)
Nrn. 11/03 und 12/03

(Drucksachenband 84)

Drucksachenliste (DL)
Nr.13/03

(Drucksachenband 85)

Die mit der Einladung zugegangenen und die in der Sitzung verteilten Beratungsunterlagen sind der Niederschrift entsprechend den Angaben bei den einzelnen Beschlüssen bzw. Protokollnotizen beigelegt.

Die Sitzung ist gemäß § 80a der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Wiesbaden auf Tonträger aufgezeichnet.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird festgestellt, dass zur Bürgerfragestunde das Wort nicht gewünscht wird.

Beginn: 17:03 Uhr

Ende: 19:00 Uhr

Nach Eröffnung der Sitzung stellt der Vorsitzende die form- und fristgerechte Ladung

Seite 2 der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Freizeit und Sport am 26.06.2003

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
Nr. Nr.

gem. § 58 Hessische Gemeindeordnung (HGO) in Verbindung mit § 62 HGO sowie die Beschlussfähigkeit gem. § 53 HGO fest.

Tagesordnung siehe Anlage 3

Veröffentlichung siehe Anlage 4

Presseberichterstattung siehe Anlage 5

Tagesordnung 1

0033

Tagesordnung

Vorsitzender Roßel stellt zur Aufnahme der SV 03-V-52-0008 in die Tagesordnung der heutigen Sitzung des Ausschusses für Freizeit und Sport die nach § 58, Abs. 2 HGO notwendige Zweidrittelmehrheit fest.

Stadtv. Gores beantragt für die CDU-Stadtv-fraktion die Absetzung der TOP 5,6,10 und 11 von der heutigen Tagesordnung. Man sehe hier nicht die Zuständigkeit des Ausschusses für Freizeit und Sport.

Vorsitzender Roßel: Begründet die Aufnahme dieser Punkte mit dem dem Ausschuss angegliederten Bereich "Freizeit" und der Befassung in der Vergangenheit mit Anträgen betr. Instandsetzung von Kinderspielplätzen. Zu den TOP 10 und 11 gehe es darum bei der Entstehung neuer Freizeitangebote in Wiesbaden mitzuentcheiden. Zu TOP 11 habe er zudem inhaltliche Fragen.

Der Geschäftsordnungsantrag auf Absetzung der Ziffern 5,6 und 10 wird aufrechterhalten und einstimmig verabschiedet.

einstimmig

0033a 03-V-67-0005
Umgestaltung und Neugestaltung Spielplatz Oberfeld, Wiesbaden-Erbenheim

einstimmig

0033b 03-V-67-0007

Seite 3 der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Freizeit und Sport am 26.06.2003

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
Nr. Nr.

Instandsetzung von Kinderspielplätzen in Wiesbaden und AKK 2002/03

einstimmig

0033c 03-V-61-0016
FLÄCHENNUTZUNGSPLANÄNDERUNG für den Planungsbereich "Reitstall Fasanerie"
im Ortsbezirk Klarenthal
- Änderungs- und Entwurfsbeschluss -

einstimmig

0034 03-A-09-0006
Schwimmbadsituation Wiesbaden
Sachstandsbericht

Vorsitzender Roßel: Das ESWE-Bad zu schließen, solange der Neubau des Kallebades noch offen und die Stadtkassen leer seien, sollte überlegt werden. Den Bürgern dürfe keine Wasserfläche verloren gehen. Bei einer planmäßigen Durchführung der Baumaßnahmen auf dem Gräselberg wäre Wiesbaden 1 ½ Jahre ohne das ESWE-Bad.

Bei dieser Entscheidung sollten auch die neusten Zahlen Berücksichtigung finden, die ihm vorlägen.

Stadtrat Niedenthal: Es gebe keine neuen Zahlen. Die Planungen für das Kallebad sollen im November vorliegen; der Bauantrag werde dann aber wohl erst mal in der Schublade bleiben.

Herr Reinhold: Bis zur Stellung des Bauantrages werde weiter geplant werden. Das neue Bad könnte im Sommer 2006 zur Verfügung stehen. Verweist darauf, dass in der Zeitung nur die Ansicht Einzelner stehe.

Stadtv. Pfeiffer: Möchte neustes - von Vorsitzenden Roßel - genanntes Zahlenmaterial gerne vorliegen haben.

0035 03-V-52-0009
Energiekostenbeitrag für die Vereinsnutzung in den Hallenbädern des Sportamtes

Gegen Grüne

0036 03-V-52-0008
Nutzungsentgelte für die Halbjahreskarte in den Bädern des Sportamtes

Seite 4 der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Freizeit und Sport am 26.06.2003

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
Nr. Nr.

Gegen Grüne

0037 03-V-82-0005
Kostensituation Sanierung Thermalbad

einstimmig

0038 03-F-01-0016
Planung, Bau und fachtechnische Betreuung städtischer Sportanlagen
- Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion vom 16.04.2003 -
- Sachstandsbericht -

Herr Zettlitz: Führt aus, dass im Sachgebiet Neubau noch 3 Ingenieur-Stellen besetzt seien; vorher waren es mit Herrn Hirschberg 4. Das Kontingent werde mit diesem Personal bewältigt; gebe es Engpässe werden Aufträge privat an Architekten vergeben.

einstimmig

0039 01-A-09-0003
Sportstätten-sanierungsmaßnahmen
Sachstandsbericht
hier: Sportanlage Kleinfeldchen

Herr Reinhold: Die Rundlaufbahn sei noch nicht fertiggestellt. Danach sei die Einweihung. Ein Verein wolle noch Markierungen aufbringen. Die Stadt sei dagegen, da die durch eine Fremdfirma aufzubringende Markierung die Garantiezeit unterbreche.

einstimmig

0040 03-A-09-0005
Fun-Sport-Woche 2003 in Wiesbaden
- Sachstandsbericht -

Vorsitzender Roßel: Verweist auf die durch den Veranstalter verteilten Unterlagen zur fun-sport-Woche in Wiesbaden.

einstimmig

0041 03-V-51-0021
Trendsporthalle;
Bericht an den Ausschuss für Freizeit und Sport gemäß Beschluss Nr. 0010 vom 13.03.2003

Seite 5 der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Freizeit und Sport am 26.06.2003

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
Nr. Nr.

einstimmig

0042 03-V-61-0017
Vorhabenbezogener Bebauungsplan (VBPlan) "Reitstall Fasanerie" in Wiesbaden
- Beschluss über den Antrag auf Einleitung eines Satzungsverfahrens und
Offenlagebeschluss -

Vorsitzender Roßel: Verweist auf die in der SV angeführten Schankräume und bittet um Auskunft in welchem Umfang hier Planungen gemacht wurden. Es könne nicht angehen, dass hier eine Konkurrenzsituation zum Förderverein Fasanerie geschaffen werde.

Ein Antrag, der SV mit der Maßgabe zuzustimmen, das die gastronomische Nutzung nur im Umfang einer vereinsinternen Reiterschänke genehmigt wird, findet keine Mehrheit.

Stadtv. Pfeiffer: Beantragt nach Aussprache die SV zur Kenntnis zu nehmen. Keine Beschlussfassung zur Sache.

einstimmig

0043
Verschiedenes

Einstimmig

Anlagen

Wiesbaden, 17. Juli 2003

Der Vorsitzende

Die SchriftführerIn

Roßel

Paa